

Aus der Sitzung des Stadtrats am 1. April 2019

Zu Beginn der letzten Sitzung des Stadtrates in diesem Jahr begrüßte Stadtbürgermeister Heijo Höfer alle Anwesenden.

Zum Tagesordnungspunkt „Kulturförderung“ informierte der Vorsitzende den Stadtrat darüber, dass der Hauptausschuss in seiner Sitzung vom 13.3.2019 einem erneuten Zuschuss zu den laufenden Betriebsmitteln von insgesamt 3.000 € auch im Jahr 2019 zugestimmt hat, sowie der Förderung der Kleinkunstabühne in Höhe von 2.000 €.

Der Stadtrat stimmte dem Angebot des Kultur-/ Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V. für die Durchführung von sechs kulturellen Veranstaltungen in der Stadthalle Altenkirchen im Jahr 2019 sowie der Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 18.000 € zu. Neben diesem Zuschuss erhält das Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e. V. eine Erstattung der Saalmiete sowie der Nebenkosten für Strom, Reinigung, Technik (für sechs Veranstaltungen). Somit ergibt sich eine Gesamtzuschusshöhe von ca. 22.600 € Der überplanmäßigen Ausgabe wurde zugestimmt.

Im anschließenden Tagesordnungspunkt „Erschließung Neubaugebiet Honneroth Süd Teil A“ beschloss der Stadtrat die Auftragsvergabe für die Arbeiten an die BMV GmbH, Oberdreis, zu einem Betrag von 228.556,87 € zu vergeben.

Der Stadtrat stimmte außerdem dem Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2019 zu. Das Forstamt Altenkirchen wird gemäß § 27 Landeswaldgesetz mit dem Einsatz der Waldarbeiter, dem Einsatz von Unternehmern, der Vereinbarung der Arbeitsbedingungen und der Beschaffung der notwendigen Materialien beauftragt. Die Vermarktung der tatsächlich eingeschlagenen Holzmengen erfolgt erstmals durch die HWS (Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald Sieg GmbH).

Im Rahmen der für 2019 geplanten Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Altenkirchen stimmte der Stadtrat dem Konzept der Verwaltung zur Schaffung einer Stelle zur „Aufsuchenden Arbeit“ (Alkoholkonsum), insbesondere am Konrad-Adenauer-Platz zu. Die Kostenobergrenze von 5.000 € soll eingehalten werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel von 2.000 € sind als überplanmäßige Ausgabe Hierzu berichtete die Rhein-Zeitung ausführlich in ihrer Ausgabe vom 3. April 2019.

Im sich anschließenden Tagesordnungspunkt stimmte der Rat der Übertragung von Haushaltsermächtigungen in Höhe von insgesamt 1.165.300 € aus dem Haushaltsjahr 2018 in das Haushaltsjahr 2019 zu.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ präsentierte Stadtbürgermeister Höfer den Anwesenden einen Holzkegel, den man ihm hat zukommen lassen. Dabei handelt es sich um den „König“ der Kegelbahn der alten Stadthalle. Der Verbleib des Kegels war bis dahin unbekannt.

Der Vorsitzende wies außerdem auf die für den 13. April 2019 geplante Müllsammelaktion in Altenkirchen hin, bei der sich eine hohe Beteiligung abzeichnet.

Des Weiteren informierte Stadtbürgermeister Höfer die Anwesenden über eine Laufsportveranstaltung, welche am 10. Mai 2019 im Bereich des Park de Tarbes stattfindet.

Zum Ende des öffentlichen Teils der Sitzung bedankte sich Stadtbürgermeister Höfer namens des Stadtrates bei der Verwaltung und bei den Beigeordneten für die lange und gute Zusammenarbeit.

Im Anschluss an Stadtbürgermeister Höfers Worte teilte Stadtratsmitglied Ekkehard Schneider den Anwesenden mit, dass er nach 15-jähriger Mitarbeit im Stadtrat bei den nächsten Kommunalwahlen nicht erneut kandidieren werde.